

4. PRESSEMITTEILUNG

Baden-Baden, 28. Juli 2015

Quotenkönigin der Filmbranche und drei Öko-Pioniere:

Regina Ziegler, Prof. Dr. Claus Hipp sowie die Eheleute Ursula und Dr. Michael Sladek sind die Award-Preisträger des 5. Internationalen Wirtschaftsforums in Baden-Baden – Hochkarätige Laudatoren und Referenten im Kurhaus

Baden-Baden (wg) – Die Filmproduzentin **Regina Ziegler**, der Ökopionier **Prof. Dr. Claus Hipp** sowie die Schönauer „Stromrebellin“ **Ursula** und **Dr. Michael Sladek** erhalten am Gala-Abend anlässlich des **5. Internationalen Wirtschaftsforums** am **16. Oktober 2015** im Kurhaus Baden-Baden die diesjährigen Business-Awards. **Reinhard Hofmann**, Gründer des renommierten Internationalen Wirtschaftsforums, gab in einer Medienkonferenz am **Dienstag (28. Juli 2015)** im Brenners Park Hotel in Baden-Baden die Namen der Preisträger bekannt. Moderiert wird die abendliche Gala im Bénazetsaal im Kurhaus von „Lottofee“ **Franziska Reichenbacher**.

„Die Preisträger sind unternehmerische und gesellschaftspolitische Vorbilder, die diese Ehre verdient haben“, sagte **Reinhard Hofmann** zur Wahl der Award-Gewinner. Zu den bisher Ausgezeichneten gehören die Unternehmer **Wolfgang Grupp, Bernd Bechtold, Alfred Ritter, Eberhard Bezner, Hans Weber, Annemarie Lindner, Ursula Ida Lapp** und **Regine Sixt, Prof. Dr. Dieter Hundt** sowie **Prof. Dieter Kosslick**.

Regina Ziegler (71), die Quotenkönigin im deutschen Fernsehen, die u.a. mit historischen Stoffen wie dem DDR-Drama „Weissensee“ sehr erfolgreich war, wird mit dem Business-Award ausgezeichnet; wobei Berlins früherer Bürgermeister **Klaus Wowereit** die Laudatio halten wird. Laudator für **Prof. Dr. Claus Hipp** (77), der nicht nur mit seinen Gemüse- und Obst-Gläschen für Kinder Wirtschafts-Geschichte geschrieben hat, sondern wie kaum ein anderer Unternehmer für Anstand, Respekt und Qualität steht, ist **Christian Schmidt**; der Bundesminister für Ernährung und Landwirtschaft wird den Lebenswerk-Award an den Unternehmer und Künstler überreichen. Der Innovations-Award wird an **Ursula** und **Dr. Michael Sladek** vergeben, die nach der Reaktorkatastrophe von Tschernobyl 1986 im Schwarzwald-Ort Schönau den Kopf einer Bürgerinitiative bildeten, die sich für kernkraftfreien Strom einsetzte, und 1994 die Elektrizitätswerke Schönau (EWS) und 2009 die Energiegenossenschaft Netzkauf EWS gründeten, der inzwischen knapp 3000 Gesellschafter angehören.

Das **5. Internationale Wirtschaftsforum**, das ohne kommerziellen Hintergrund und ohne staatliche Zuschüsse organisiert ist, richtet sich mit dem Thema:

„Chancen für die Zukunft – was braucht der Mensch?“

wieder an etablierte Führungskräfte aus der Wirtschaft, Politik, Wissenschaft, aus Verbänden und Mittelstand sowie aus Kultur und Sport, möchte aber auch junge Leute zu Wort kommen lassen.

4. PRESSEMITTEILUNG

Baden-Baden, 28. Juli 2015

In vier Foren werden die Bereiche Ernährung der Zukunft, Energiewende und alternative Energien, Mobilität in der digitalen Welt sowie Sport im Focus von Kommerz, Ethik, Umwelt und Politik diskutiert. Durch das Programm des IWF führt als Moderator **Claus Strunz** (Sat 1), der frühere Chefredakteur der „Bild am Sonntag“.

Prominente Referenten des Internationalen Wirtschaftsforums am **16. Oktober** sind DFB-Präsident **Wolfgang Niersbach**, der Präsident des Verbands der Automobilindustrie e. V. (VDA), **Matthias Wissmann**, DOSB-Präsident **Alfons Hörmann**, der Hamburger Bürgermeister **Olaf Scholz**, Bundesernährungsminister **Christian Schmidt** sowie die FDP-Politikerin und Familienunternehmerin **Lencke Steiner**. Jüngster Teilnehmer ist der 17-jährige **Felix Finkbeiner**, der mit seiner Baumbepflanzungsaktion „Plant-for-the-Planet“ das Weltklima verbessern will.

„Innerhalb von fünf Jahren hat sich das **Internationale Wirtschaftsforum Baden-Baden** einen sehr guten Ruf erworben. Auch international erwecken unsere in die Zukunft gerichteten Themen größte Aufmerksamkeit, was sich auch durch die Teilnahme hochkarätiger Referenten aus der ganzen Welt dokumentiert“, konstatiert Initiator **Reinhard Hofmann** nicht ohne Stolz mit Blick auf sein „Lebenswerk“.

Organisator **Reinhard Hofmann** gab in der Medienkonferenz außerdem die Kooperation mit der **Ghorfa Arab-German Chamber of Commerce and Industry e.V.** bekannt. Ghorfa-Generalsekretär **Abdulaziz Al-Mikhlaifi** reiste zur Pressekonferenz im Brenners Park Hotel aus Berlin an. Das Potential und die Chancen der Länder Nordafrikas werden im Besonderen auf dem Forum hervorgehoben. Nicht umsonst wählten **Reinhard Hofmann** und **Abdulaziz Al-Mikhlaifi** Nordafrika als diesjährige Partnerregion des Forums. Das arabische Wort „Ghorfa“ bedeutet Kammer. Die **Ghorfa Arab-German Chamber of Commerce and Industry e. V.** ist die Vertretung aller arabischen Industrie- und Handelskammern in der Bundesrepublik Deutschland. Sie setzt sich seit fast 40 Jahren erfolgreich für die Förderung der Wirtschaftsbeziehungen zwischen Deutschland und den arabischen Ländern ein und ist für viele Unternehmen der erste Ansprechpartner für arabisch deutsche Wirtschaftsfragen. Präsident der Ghorfa ist Bundesminister a.D. **Dr. Peter Ramsauer**. **Zuvor führte IOC-Präsident Dr. Thomas Bach, Referent beim 4. Internationalen Wirtschaftsforum 2014 in Baden-Baden, die Kammer.**

Weitere Infos unter: www.wirtschaftsforum-baden-baden.com

Kontakt:

Internationales Wirtschaftsforum
Reinhard Hofmann, Initiator
Rettigstraße 6, 76530 Baden-Baden
Fon + 49 7221 395000
Fax + 49 7221 395001
Mail info@wirtschaftsforum-baden-baden.com
Net www.wirtschaftsforum-baden-baden.com

Pressekontakt:

Wolf M. Günthner
Im Guckvor 15, 71336 Waiblingen
Fon + 49 7151 920240
Mobil + 49 171 317 64 42
Mail info@wg-kommunikation.de